

L00339 Hugo von Hofmannsthal
an Arthur Schnitzler, 16. 6. 1894

,HERRN D^R ARTHUR SCHNITZLER
IX
FRANKGASSE 1

„lieber, ich werde dem Bahr das Mitgehen ausreden.
5 Wenn es unzweifelhaft hübsch ift, weder drohend noch regnerisch, erwart ich Sie
um Punkt ¼ 4 unter den Arkaden der Oper, wo die Guttmann'sche Kalienhand-
lung ift. Recht? Dadurch ersparen wir ½ Stunde.
Ihr

Hugo.

- ↗ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am 16. 6. 1894 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 17. 6. 94 in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 43b/1.
Kartenbrief, 284 Zeichen
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
Versand: 1) Stempel: »Wien 3/3, 16. 6. 94, 5–6 N«. 2) Stempel: »Bestellt, Wien 9/3,
17. 6. 94, 8. V«.
Schnitzler: mit Bleistift das Datum ergänzt: »16/6 94«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »66«
- ✉ 1) Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 52.
2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 73.

⁴ *das Mitgehen*] Sie wollten nach Mödling, um Christine Schönberger, die Wirtstochter des Goldenen Sterns zu besuchen. Diese dürfte in *Liebelei* porträtiert sein, vgl. Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*, Hermann Bahr an Gerty Schlesinger, 30. 6. 1898 und Valerie Reichert-Heidt: *Das Urbild der Christine*. In: *Neues Österreich*, Jg. 11, Nr. 3208, 13. 11. 1955, S. 17–18.

⁶ ⁷ ¼ 4] 15 Uhr 45

^{6–7} *Kalienhandlung*] gemeint: Musikalienhandlung

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 16. 6. 1894. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00339.html> (Stand 14. Februar 2026)